



Vorlage Nr. 22-O-03-0048

## Tagesordnungspunkt 11

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Rheingauviertel/Hollerborn am 20. Oktober 2022

#### Free-Floating-Carsharing im Bezirk Rheingauviertel/ Hollerborn (Grüne)

---

##### Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob wieder ein attraktives Free-Floating-Carsharing Angebot für die dünner besiedelten Gebiete des Bezirks Rheingauviertel/Hollerborn besonders im Bereich Lahnstr/ Ecke Friedrich-Naumann-Straße angeboten werden kann.

##### Begründung:

Das cityFlitzer-Angebot hat stark an Attraktivität eingebüßt (s.u. Briefe der Bürgerinnen). Weitere Begründungen mündlich.

Briefe der Bürgerinnen aus dem Ortsgebiet Rheingauviertel/ Hollerborn:

Sehr geehrte Ortsbeiratsmitglieder/innen,  
seit den Sommerferien hat Cityflitzer die Zonen stark eingeschränkt und durch das grün, gelb, rote Zonen-System die Gebühren stark erhöht. Übrigens die zweite Gebührenerhöhung in weniger als 12 Monaten.

Wir haben nur ein Auto und nutzen den Cityflitzer regelmäßig, um zum Frankfurter Flughafen, meiner Dienststelle, zu fahren.

Aber mit zwei Koffern 30 Minuten durch die Stadt zu laufen, um einen Cityflitzer auszuleihen, ist erstens nicht praktikabel und zweitens kaum eine finanzielle Ersparnis zu einem Taxi.

Nun müssen wir wohl wieder einen Zweitwagen anschaffen, der ÖPNV ist leider in Wiesbaden, ohne Citybahn und früh morgens, auch keine Alternative.

Mit freundlichen Grüßen

Sehr geehrte Damen und Herren,  
vielleicht können Sie den gekürzten Brief an book-n-drive ja publik machen und im Ortsbeirat bzw. bei der Stadtverwaltung bewirken, dass die „grüne Zone“ (um ein Cityflitzer frei zu holen bzw. abzustellen, auch Freeflow-Carsharing genannt) wieder mindestens bis zur Friedrich-Naumann Str. / Ecke Lahnstr. reicht. Ich möchte noch erwähnen, dass vor der Coronazeit in diesem Gebiet (alte grüne Zone, siehe Abbildungen) fast immer ein Cityflitzer erreichbar war, also das Angebot sehr genutzt wurde.

.....

Da Sie offensichtlich erneut die möglichen Parkzonen für den Cityflitzer extrem eingeschränkt und sogar Strafen eingeführt haben, musste ich gestern den Cityflitzer umparken.

Darüber hinaus möchte ich mich grundsätzlich über die kundenunfreundlichen Neuerungen beschweren.

Ich bin schon lange aus ökologischen Gründen Kundin bei Ihnen und habe Ihnen mit meinem Abo auch während der Corona-Pandemie die Treue gehalten, obwohl ich in dieser Zeit nie einen Cityflitzer gebraucht habe.

Allerdings werde ich mich nun nach Alternativen umsehen müssen.

Ich brauche die Cityflitzer von der Lahnstr./ Am Mühlberg ausschließlich um wöchentlich zum Flughafen und zurück zu fahren. Allerdings ist das kaum noch machbar:

Zum einen weil Sie die „grüne Zone“ in Wiesbaden geändert haben, zum anderen steht in 4 von 5 Fällen bei meiner Rückkehr kein Cityflitzer am Flughafen, sodass ich ohnehin häufig mit dem Taxi fahren muss [...].

So wird es vermutlich schwer, neue Kundinnen und Kunden zu finden oder alte zu halten.

Mit freundlichem Gruß,

### Protokollnotiz Nr. 0126

Der Tagesordnungspunkt wird auf die kommende Sitzung am 24. November 2022 geschoben.

+

+

### Verteiler:

100200 z. w. V.  
(WV: 24.11.2022)

Rhiemeier  
Ortsvorsteherin